

Kleine Schritte, große Wirkung: Die „kleinen Strolche“ heizen mit Wärmepumpe

Im Hunsrückort Blankenrath beheizt seit dem Jahr 2013 eine Wärmepumpe den Kindergarten. Mithilfe der leistungsstarken und umweltfreundlichen Luft-Wasser-Anlage reduzieren sich die Energieverbrauchskosten für den kommunalen Träger ebenso wie die CO₂-Emissionen. Davon profitieren die Kindergartenkinder heute und in der Zukunft.

Die Blankenrather Kita und Hort „Kleine Strolche“ ist ein Idyll: Im großzügigen Gebäude mit nachhaltig angelegtem Garten werden tagsüber 104 Kinder und Jugendliche im Alter von 0-14 Jahren betreut. Die energetischen Sanierung kommt dem Nachwuchs aus dem Hunsrück zweifach zu Gute: Zum einen schafft das neue Heizsystem auch in der kalten Jahreszeit Wohlfühlbedingungen. Zum anderen trägt die Wahl einer klimafreundlichen Technologie auch zur Verbesserung des Klimas für kommende Generationen bei.

Die Entscheidung fiel letztlich auf eine Luft-Wasser-Wärmepumpe. Das außen aufgestellte, leistungsstarke Gerät schafft die Beheizung der 701 m² Nutzfläche mühelos und macht damit die Nutzung fossiler Ressourcen wie Erdöl oder Erdgas zum Heizen außerhalb von Spitzenlastzeiten überflüssig. Zudem wurde in einem Teil des Gebäudes eine weitere Maßnahme zur Steigerung von Energieeffizienz und Komfort ergriffen, erläutert Handwerksunternehmer Hans Peter Massmann: „Auf insgesamt 86 m² kommt eine Fußbodenheizung zum Einsatz.“

Massmann ist stolz, in seinem Heimatort eine kleine, aber bedeutende Zukunftsinvestition installiert zu haben: „Klimaschutz fängt im Kleinen an. Von jeder Tonne CO₂, die mit der Wärmepumpe eingespart wird, profitiert die junge Generation in der Zukunft.“ Neben den CO₂-Einsparungen sei auch der wirtschaftliche Nutzen für den kommunalen Betreiber erheblich, erläutert Massmann: „Die Verbandsgemeinde Zell (Mosel) spart hier monatlich bei den Energieverbrauchskosten. Dieses Geld steht dann für andere Investitionen, auch in die „Kleinen Strolche“, zur Verfügung.“

Technische Angaben

Beheizte Nutzfläche	701 m ²
Hersteller	Weishaupt
Jahresarbeitszahl	3,44
Heizlast	33,5 kW

Bildmaterial



Die leistungsstarke Luft-Wasser-Wärmepumpe beheizt einen Kindergarten mit 104 Plätzen. (Bildquelle: Massmann GmbH).

Download des Bildmaterials in druckfähiger Auflösung:

<https://www.waermepumpe.de/presse/pressefahrten/>

Der Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e. V.

Der Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e. V. ist ein Branchenverband mit Sitz in Berlin, der die gesamte Wertschöpfungskette rund um Wärmepumpen umfasst. Im BWP sind rund 500 Handwerker, Planer, Architekten, Bohrfirmen sowie Heizungsindustrie und Energieversorger organisiert, die sich für den verstärkten Einsatz effizienter Wärmepumpen engagieren.

Die deutsche Wärmepumpen-Branche beschäftigt rund 20.000 Personen und erwirtschaftet einen Jahres von rund 2,5 Milliarden Euro. Derzeit nutzen rund eine Million Kunden in Deutschland Wärmepumpen. Pro Jahr werden ca. 90.000 neue Anlagen installiert, die zu rund 90 Prozent von BWP-Mitgliedsunternehmen hergestellt werden.

Für individuelle Anfragen und für die Anforderungen von Hintergrund- und Bildmaterial wenden Sie sich gern an unser Pressebüro (presse@waermepumpe.de) oder schauen Sie in den Pressebereich auf unserer Website www.waermepumpe.de/presse.

Pressekontakt

Katja Weinhold (Pressesprecherin BWP)
Hauptstraße 3
10827 Berlin
Telefon: 030 208 799 716
E-Mail: weinhold@waermepumpe.de

www.waermepumpe.de